

## **Erfolgreiche Teilnahme an der 7. Landesinformatikolympiade - zum vierten Mal in Folge gehört zum Siegerteam ein Schüler unserer Schule**



Am Freitag und Sonnabend kämpften 4 Schüler unserer Schule um vordere Plätze bei der 7. Landesolympiade Informatik in Güstrow. Die Landesolympiade wird vom BilSE-Institut Güstrow organisiert und von Wissenschaftler des Instituts für Informatik der Universität Rostock sowie der Fachhochschule Wismar unterstützt. Zur Vorbereitung auf das Finale am 17. Und 18. April 2015 fanden drei zweitägige Trainings-Camps mit Dozenten der Fachhochschule Wismar und der Universität Rostock statt.

Die Landesolympiade Informatik wurde in zwei Altersstufen durchgeführt:

### **1. JUNIOR**

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 - 10 programmierten in Zweierteams mit der grafischen Programmiersprache LabView einen LEGO®-Mindstorm-Roboter. In dieser Altersstufe war Vincent aus unserer Schule vertreten. Er arbeitete mit einem Schüler aus einer Stralsunder Schule zusammen.

### **2. SENIOR**

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 - 12 lösten Aufgaben aus dem Bereich der Netzwerktechnologie und erstellten Programme in der Programmiersprache Python. An diese anspruchsvollen Aufgaben haben sich Tadeo, Sebastian und Adrian herangetraut. Zusammen mit seinem Teampartner aus Stralsund konnte Vincent den Sieg erringen. Ihr Roboter sammelte die meisten Dosen ein, arbeitete fehlerfrei und als Team präsentierten sie ihr Vorgehen sehr gut. Jetzt können sie sich über einen eigenen Roboter freuen, denn die Sieger erhielten jeweils ein LEGO®-Mindstorm-Roboter. In der Altersklasse der Klasse 10 - 12 hatten wir drei Teilnehmer am Start - Tadeo als Neueinsteiger in dieser Altersstufe erzielte einen hervorragenden 5. Platz. Sebastian erkämpfte sich den 3. Platz und Adrian erzielte den 2. Platz. Zu diesen hervorragenden Leistungen gratulieren wir den 4 Schülern und wünschen ihnen auch in Zukunft alles Gute und viele Erfolge im Bereich der Informatik.



Die Landesolympiade Informatik nicht nur eine Möglichkeit sein Wissen und Können im Bereich der Informatik unter Beweis zu stellen, sondern auch ein Projekt zur Berufsorientierung. Es hat das Ziel bei Schülerinnen und Schülern den Wunsch nach einer Berufsausbildung bzw. Studium im IT-Sektor zu wecken. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden am sogenannten IT-Abend (am Ende des ersten Wettkampftages) verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten in regionalen Unternehmen sowie Studienmöglichkeiten an den Hochschulen und Universitäten in Mecklenburg-Vorpommern aufgezeigt. Außerdem hatten die Teilnehmer die Möglichkeit mit den Vertretern dieser Einrichtung ins Gespräch zu kommen. Wir hoffen, dass sich auch im nächsten Jahr wieder Schüler an der Informatikolympiade beteiligen und besonders auch Schülerinnen aus unserer Schule sich endlich mal trauen ihr Können unter Beweis zu stellen, denn bisher haben sich aus unserer Schule immer nur Jungs beteiligt.

## **Super Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler beim Biber-Informatikwettbewerb**

Wie können Mobilfunknetze ausfallsicher gestaltet werden, an welcher U-Bahn-Station können sich drei Freunde am schnellsten treffen, und wie muss ein Eis bestellt werden, damit die Kugeln wie gewünscht gestapelt sind? Diese und andere praxisnahe Fragen steckten hinter den Aufgaben, mit denen sich auch die Schülerinnen und Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums im Rahmen des Wettbewerbs Informatik-Biber befassten.

98 % aller Schülerinnen und Schüler unserer Schule nahmen vom 10. bis 14. November an dem mit 217.506 Teilnehmern größten Informatikwettbewerb Europas teil. Damit erreichte unsere Schule den 6. Platz unter den teilnehmenden Schulen in der Wertung der relativen Teilnehmerzahlen aller insgesamt 1.232 mitwirkenden Bildungseinrichtungen. Sie wurde dafür jetzt von den Bundesweiten Informatikwettbewerben (BWINF) mit einem Geldpreis in Höhe von 300,00 € ausgezeichnet. Beste Teilnehmerin unserer Schule war Sophie aus der Klasse 10 a. Sie erreichte in der Klassenstufe 9/10 die volle Punktzahl, dazu gratulieren wir

ihr besonders herzlich. Sehr gute Ergebnisse erzielten ebenfalls in dieser Klassenstufe Louis mit 204 sowie Charlie mit 200 Punkten. In der Klassenstufe 11/12 schaffte Malte 200 Punkte. „Wir sind stolz darauf, dass wir im Hinblick auf die Stärkung des Interesses rund um das Thema Informatik zu den engagiertesten Schulen im Bundesgebiet zählen“, unterstreicht Informatiklehrerin Frau Massow. "Dafür bedanke ich mich auch bei meinen Kolleginnen und Kollegen, die in der Wettbewerbswoche ihre Unterrichtszeit für die Teilnahme am Wettbewerb zur Verfügung gestellt haben und somit auch dazu beigetragen haben, dass wir als Schule diese gute Beteiligung erzielen konnten." Der Veranstalter des Wettbewerbs verfolgt das Ziel, den Teilnehmern die Faszination informatischen Denkens zu vermitteln. So standen auch bei der achten Auflage des Motivationswettbewerbs statt komplexer Problemstellungen unterhaltsame Aufgaben mit Alltagsbezug im Vordergrund. 18 dieser Aufgaben mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden mussten die Schülerinnen und Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums im Rahmen des Onlinewettbewerbs innerhalb von 40 Minuten lösen.

Der Informatik-Biber wird von der Gesellschaft für Informatik (GI), dem Fraunhofer-Verbund IuK-Technologie und dem Max-Planck-Institut für Informatik getragen und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

## **Sieger der 6. Landesinformatikolympiade kommt aus unserer Schule**

Zum dritten Mal hintereinander hieß es bei der Siegerehrung der Landesinformatikolympiade Mecklenburg-Vorpommerns der Sieger kommt vom Geschwister-Scholl-Gymnasium Bützow. In der Klassenstufe 7 - 10 siegte Malte aus Klasse 7. Er konnte am besten den Legoroboter programmieren und sein Programm der Jury präsentieren. Zum 1. Platz gratulieren wir recht herzlich.

Insgesamt nahmen sechs Schüler aus unserer Schule (Adrian, Vincent, Markus, Sebastian, Malte) erfolgreich an der diesjährigen Informatikolympiade teil.



## Schülerinnen und Schüler spitze bei Europas größtem Informatikwettbewerb 2013

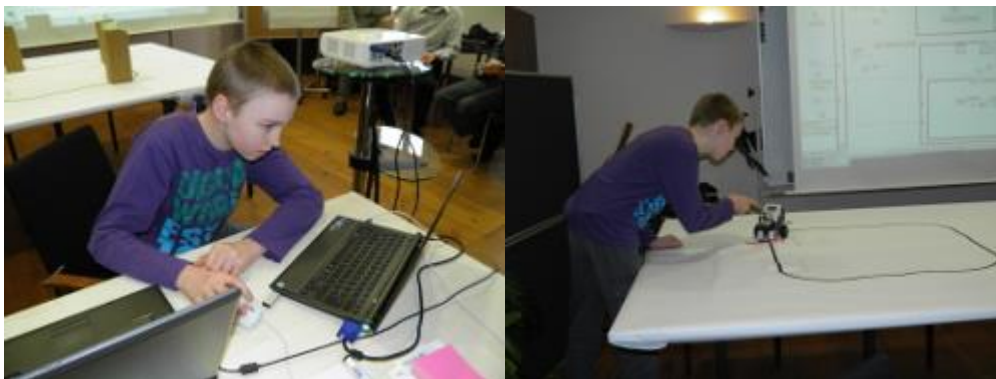
Was hat das Verbreiten des neuesten Schulratsches mit Routern zu tun und was verrät uns das Förderband am Flughafen über die Rechenleistung unserer Computer? Diese und andere praxisnahe Fragen steckten hinter den Aufgaben, mit denen sich auch die Schülerinnen und Schüler unserer Schule im Rahmen des Wettbewerbs Informatik-Biber befassten.

Diesmal nahmen 279 der insgesamt 294 Schülerinnen und Schüler in der Woche vom 11. bis 15. November 2013 am größten Informatikwettbewerb Europas teil. Unsere Schule ist damit im relativen Wettbewerb der Teilnahme der SuS der Schulen die 13 beste Schule mit einer Teilnahmequote von 94,9 %. Sie wurde dafür von der Initiative Bundesweit Informatiknachwuchs fördern (BWINF) ausgezeichnet.

Als Preis für unsere gute Beteiligung erhielten wir ein Jahresabo der Zeitschrift c't, ein Videoschnittprogramm, ein Musikschnittprogramm und Speicherkarten für unsere Videokameras. Diese Dinge können wir auf dem Weg zur Medienschule sehr gut gebrauchen. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Sponsoren der Preise.

## Tadeo wird Landessieger bei der 5. Landesolympiade Informatik

Auch 2013 kommt der Sieger der Landesolympiade Informatik in der Altersstufe Sekundarstufe I aus unserer Schule. Die 5. Landesolympiade Informatik am 11.01. und 12.01.2013 in Mecklenburg-Vorpommern soll die Teilnehmer für informationstechnische Aufgaben und Problemfragen begeistern und so wissenschaftliches Denken und Teamarbeit fördern. Diesmal konnte Tadeo als Einzelkämpfer souverän den ersten Platz in dieser Altersstufe erreichen. Er hatte schon nach der Hälfte der dafür vorgesehenen Zeit die Aufgaben vollständig bearbeitet. Dazu gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihm auch in Zukunft viel Erfolg.



Sebastian (Klasse 9) und Adrian (Klasse 10), die Sieger in der Altersstufe Sek. I aus dem Schuljahr 2011/12, starteten (nachdem sie sich schon zweimal am Wettbewerb in der Altersstufe Sek. I beteiligten) diesmal in der Altersstufe Sek. II (für Schüler aus Klasse 11/12). Während sich Tadeo mit dem Programmieren eines Roboters beschäftigten und ihn fehlerfrei über eine Strecke mit Hindernissen schicken musste, lösten Sebastian und Adrian anspruchsvolle Aufgaben aus dem Bereich Netzwerktechnologie und erstellten Lösungsalgorithmen in der Programmiersprache Python. Sie mussten am Ende allerdings feststellen, dass ihnen doch noch einige mathematische Grundlagen für vordere Plätze fehlten. Für ihren Mut, sich diesen schwierigen Aufgaben zu stellen, gratulieren wir recht herzlich. Ihr

Resümee lautete, dass sie sich in den Vorbereitungscamps, vor der eigentlichen Olympiade, viele zusätzliche Kenntnisse aneignen konnten, sich auf die Vorbereitungscamps und auf die 6. Landesolympiade im nächsten Jahr schon jetzt freuen, um dann vielleicht einen der begehrten Sachpreise zu gewinnen.

## **Gute Beteiligung am Informatik-Biber-Wettbewerb 2012**

Wie gehe ich richtig mit Spam-E-Mails um und wie steht es um die Datensicherheit beim Cloud-Computing? Mit diesen und ähnlichen Aufgaben befassten sich im Rahmen des Wettbewerbs Informatik-Biber auch die Schülerinnen und Schüler unserer Schule.

261 der insgesamt 272 Schülerinnen und Schüler nahmen vom 12. bis 16. November an dem mit 186.055 Teilnehmern größten Informatikwettbewerb Europas teil. Damit haben wir die 8 beste Teilnahmequote aller insgesamt 1.097 mitwirkenden Bildungseinrichtungen. Wir wurden dafür jetzt von der Initiative Bundesweit Informatiknachwuchs fördern (BWINF) ausgezeichnet.

"Um zu verstehen, wie man beispielsweise mit Spam-E-Mails umgeht, bedarf es keiner besonderen Vorkenntnisse im Bereich Informatik", unterstreicht Pohl. Vielmehr verfolgt der Veranstalter des Informatik-Bibers das Ziel, den Teilnehmern die Faszination informatischen Denkens zu vermitteln. So standen auch bei der sechsten Auflage des Motivationswettbewerbs statt komplexer Problemstellungen unterhaltsame Aufgaben mit Alltagsbezug im Vordergrund.

Das beste Einzelergebnis erzielte Elisabeth aus Klasse 8. Sie löste alle Aufgaben richtig und erreichte dadurch die Gesamtpunktzahl von 216 Punkten. Spitzenergebnisse erzielten außerdem Henriette und Jessica mit 204 Punkten, Simon mit 200 Punkten sowie Toni und Adrian mit 192 Punkten. Tadeo und Malte schafften 188 Punkte. Wir gratulieren allen Schülern zu diesen super Leistungen.

## **Sieger bei der 4. Landesolympiade in Mecklenburg-Vorpommern**

Am 13. und 14. Januar 2012 fand die diesjährige Landesinformatikolympiade statt. Es war bereits die 4. Olympiade, die in Mecklenburg-Vorpommern durchgeführt wurde und an allen vier Olympiaden haben sich bisher auch Schüler unserer Schule beteiligt. Diesmal mit besonderem Erfolg. Adrian und Sebastian haben in diesem Schuljahr die Vorbereitungscamp, die wieder von der Fachhochschule Wismar, der Universität Rostock und dem BilSE Institut durchgeführt wurden, besucht. Das Wissen, das sie sich dort aneignen konnten, reichte aus, um am Olympiadetag den ersten Platz zu belegen.



Ihr "Taxi" fuhr die geforderte Strecke nicht nur schnell, sondern auch richtig ab und erfüllt auch alle anderen Forderungen, wie z. B. Passagiere aufnehmen.  
Zur sehr guten Leistung gratulieren wir den beiden Schülern recht herzlich und wünschen ihnen auch im nächsten Jahr viel Erfolg.

## Teilnahme am Biberwettbewerb 2011

200 Schülerinnen und Schüler unserer Schule nahmen am diesjährigen Biberwettbewerb teil. Die anspruchsvollen Aufgaben wurden von vielen Schülern so gut bewältigt, dass 6 Schüler einen 2. Preis, 30 Schüler einen 3. Preis und 60 Schüler einen 4. Preis schafften. Von diesen Schülern erzielte Malte aus der Klassenstufe 8 mit 204 Punkten das beste Ergebnis an unserer Schule. Zu den Preisträgern 2. Preis gehören auch Sebastian (192 Pkt.), Adrian (168 Pkt.), Friedrich (166 Pkt.), Hannes und Benjamin (161 Pkt.). Zu diesen guten Ergebnissen gratulieren wir recht herzlich.

## Landesinformatikolympiade



Drei Schüler unserer Schule (Adrian, Steffen und Tony) haben sich im letzten Schulhalbjahr intensiv auf die 3. Landesinformatikolympiade vorbereitet. In den Vorbereitungskursen, getrennt nach Schülern aus der Sekundarstufe I bzw. II, wurden alle Teilnehmer durch das BilSE-Institut bzw. durch Mitarbeiter der Uni Rostock und der Hochschule Wismar befähigt, die Aufgaben, die es an diesen beiden Tagen (17./18.03.2011) zu lösen galt, zu bearbeiten. Nur knapp geschlagen geben mussten sich Steffen und Adrian und landeten so auf einen guten 4. Platz. Wir gratulieren den Teilnehmern zu ihren guten Resultaten.

## **Teilnahme am Biberwettbewerb 2010**

Diesmal haben wir uns mit 217 Schülern beteiligt. Selbst Clara, die zurzeit im Schüleraustausch in Frankreich ist, hat am Wettbewerb teilgenommen.

Aufgrund der hohen Teilnehmerzahlen gehören wir als Schule diesmal zu den Preisträgern.

Besonders gute Ergebnisse erzielten:

200 Punkte:

Malte - Klasse 7,

Steffen, Claudia und Lena alle Klasse 8

196 Punkte:

Clara - Klasse 10 184 Punkte:

Anna-Elisabeth und Henriette aus Klasse 11

180 Punkte:

Maximilian aus Klasse 8

172 Punkte:

Tim und Killian aus Klasse 8

## **Teilnahme am Biberwettbewerb 2009**

140 Schülerinnen und Schüler unserer Schule nahmen am diesjährigen Biberwettbewerb teil.

Die anspruchsvollen Aufgaben wurden von vielen Schülern so gut bewältigt, dass sie eine Ehrenurkunde bzw. einen 3. Preis schafften. Von diesen Schülern erzielte Christopher aus Klasse 10 mit 184 Punkten das beste Ergebnis. Ebenfalls einen 3. Preis erreichten Anna-Elisabeth, Maximilian, Jenny, Dennis, Michael, Robin, Anica, Sebastian, Elisa, Meike, Yasmine, Friedrich, Adrian, Kathi, Kilian, Claudia-Sabine, Bernadette, Lena-Sophie, Steffen, Lara, Maximilian, Simon, Thiebo und Jennifer. Diese Schülerinnen und Schüler schafften alle mehr als 130 Punkte. 40 weitere Schülerinnen und Schüler erhielten eine Ehrenurkunde.

Diese gab es vom Veranstalter ab 100 Punkte. Zu diesen guten Ergebnissen gratulieren wir recht herzlich.

## **Landesolympiade Informatik**

Vom 10. bis zum 11. Dezember 2009 nahmen Tony, Michael und Kevin an der Informatikolympiade in Güstrow teil. Dafür haben diese Schüler intensiv in sogenannten Vorbereitungscamps geübt. Auch der Donnerstag dient zur Vorbereitung auf den Wettkampf. Erst am Freitag wurde es dann richtig ernst und sie mussten zeigen, was sie gelernt haben. Jetzt galt es in 3 Stunden einen Roboter zum Laufen zu bringen, aber nicht nur einfach irgendwie bewegen, sondern er musste sich auch noch in einem bestimmten Bereich mit konkreter Aufgabenstellung bewegen. Alle 3 Schüler konnten sich im vorderen Teilnehmerfeld platzieren. Dazu gratulieren wir recht herzlich und hoffen auf ihre Teilnahme im nächsten Jahr.